

RAPID

HEUTE

Freitag,
11. September 2020
Anpfiff: 18:30 Uhr
Allianz Stadion



AUSBlick AUF DIE NEUE SAISON!

1. RUNDE SAISON 2020/21: SK RAPID  – FC ADMIRA 

**REKORD-
MEISTERLICHE
VORTEILE!**

Gratis-Tickets für
Rapid-Spiele und
viele mehr. Infos auf
wienenergie.at/vortellswelt



WIEN ENERGIE

SO BUNT WIE MEIN LEBEN.



KANN DEINE
GESUNDHEITSVERSICHERUNG

DEM PLANETEN GUTES TUN?

MIT DER ALLIANZ
GEHT DAS.



#gemeinsamgehtdas
Mehr auf allianz.at/nachhaltigkeit

Allianz 



intro

KLUB-INFO

ADRESSE: Gerhard-Hanappi-Platz 1,
1140 Wien, Tel.: 01/727 43,
Fax: 01/727 43-71,
E-Mail: info@skrapid.com,
Internet: www.skrapid.at,
www.facebook.com/skrapid,
www.twitter.com/skrapid,
www.rapidarchiv.at
(offizielles Vereinsarchiv)

FANCORNER/FANSHOP HÜTTELDORF

Mo-Sa 11.00-18.00 Uhr,
Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien,
E-Mail: fanshop@skrapid.com

FANSHOP STADIONCENTER

Mo-Fr 09.00-19.00 Uhr,
Sa 09.00-18.00 Uhr;
Olympiaplatz 1/1. OG, 1020 Wien

FANSHOP ST. PÖLTEN

Mo-Fr 9.00-17.00 Uhr;
Messestraße 1, 3100 St. Pölten



Ab sofort erhältlich: Unser
Fanartikel des Monats
September!

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: SK Rapid Wien,
Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien **Redaktion:** Günther Bitschnau (Ltg.),
Elisabeth Binder, Peter Klinglmüller, Gerald Pichler, Mario Römer
Gestaltung & Produktion: JUK **Druck:** Druck.at

HERZLICH WILLKOMMEN!

... zu einer neuen Ausgabe unserer Stadionzeitung, die vorerst weiter auf digitalem Weg erscheint. Denn auch wenn wir mit dem anstehenden Liga-Auftakt endlich wieder Rapid-Fans im Allianz Stadion begrüßen dürfen, so ist es aus Gründen der Vorlaufzeit und der gewissen Unabwägbarkeit der Situation momentan weiter eine Vernunftentscheidung.

Planungsgrundlage für die gegenwärtigen Rahmenbedingungen bei unseren Heimspielen (und auch jenen von SK Rapid II, die in der kommenden Woche starten werden!) ist weiter das behördlich bewilligte Präventionskonzept für September. Dementsprechend freuen wir uns zwar sehr, dass wir maximal 10.000 ZuseherInnen bei uns begrüßen dürfen, wollen aber alle mit Vernunft und den nötigen Maßnahmen und Regeln im Hinterkopf agieren. Die wichtigen Infos dazu haben wir kompakt nochmal an dieser Stelle für euch zusammengestellt: skrapid.at/faqcovidheimspiel

Unabhängig davon könnt ihr euch auch zur startenden Saison wieder mit Rapid-Utensilien passend einkleiden: Nicht nur mit unserem nigelnagelneuen Auswärtstrikot (mehr im Heftinneren), sondern auch mit dem schicken Fanartikel des Monats September, einem Polo in den Gründungsfarben, das ihr euch ab sofort in unseren Fanshops und unter rapidshop.at sichern könnt!

In dieser Ausgabe haben wir zur Einstimmung auf die neue Saison zudem viele weitere Themen für euch zusammengestellt. Viel Spaß beim Lesen!

Grün-weiße Grüße
Die Redaktion





ÜBER DIE LANDESGRENZEN

Am Mittwoch um die Mittagszeit war es soweit und bei wunderbarem Sonnenschein, bester Stimmung und großem Medieninteresse luden wir nach Hütteldorf: Hier spielte es sich nicht nur vor der Rapid-Röhre ab, sondern auch darauf: Auf Kommando von Moderator Lukas Marek und im Beisein unserer beiden Geschäftsführer Christoph Peschek und Zoran Barisic ließen wir ein überdimensionales Trikot herab. Dieses ist ein besonderes, erblickte doch so unsere neue Auswärtsdress erstmals das Licht der Öffentlichkeit! Mit den Maßen von 6 x 10 Metern wölbte es sich (fast schon stolz) über den

Großteil unseres Haupteingangs, ein echter Blickfang eben. Im klassischen Längsstreifen-Design von Ausrüster adidas, sind hier unsere Gründungsfarben zu sehen - und ab sofort könnt ihr es euch bei uns in den Fanshops, sowie online unter rapidshop.at auch sichern! Nicht nur Christoph Peschek („Ich habe schon im Sportunterricht in der Schulzeit immer gerne unsere Trikots getragen“) und Zoran Barisic („Als Spieler habe ich das Rapid-Dress immer sehr ungerne getauscht“) zeigten sich sehr ange-
 tet, sondern auch eine Abordnung unserer Spieler, welche es erstmals ausführte: Angeführt von

Kapitän Dejan Ljubicic (siehe Interview in dieser Ausgabe), zeigten sich Taxi Fountas, Mario Sonnleitner, Leo Greiml, Ercan Kara und Koya Kitagawa im neuen Gewand. Dieses stellten wir ganz unter das

Gute Stimmung zum positiven Bild: Nicht nur Cheftrainer Didi Kühbauer freut sich, dass es mit der neuen Meisterschaftssaison losgeht. -Präsentation

Von der Donau, bis zum Inn – und noch weiter nach Europa: Bei unserem Verein gab es in den letzten Wochen nur Positives zu vermelden, sei es auf sportlicher wie auf wirtschaftlicher Ebene.

Text: Günther Bitschnau |
 Fotos: www.gepa-pictures.com





Blickfang: Unser neues Auswärts-trikot macht einiges her - ebenso der Sieg für uns in Zagreb, der uns durch Karas Goldtor weitere europäische Abenteuer sichert.



Zur Auftakts-Präsentation gab's mit Gösser einen Bieranstich.



Motto unserer Kampagne „Von der Donau, bis zum Inn....immer wieder Rapid Wien!“ Im Anschluss an die Trikotpräsentation luden wir am benachbarten Standort, ebenfalls am Gerhard-Hanappi-Platz, zum Mediengespräch vor dem Liga-Auftakt, sowie einer Generalübersicht in Sachen Wirtschaft und Sport. Ehe GF Wirtschaft Christoph Peschek gemeinsam mit Klaus Schörghofer, Vorstandsvorsitzender der Brau Union Österreich und als Vertreter unsere neuen Premium- und Bierpartners Gösser mit dabei, den traditionellen Bieranstich vollzog. All das ging später noch in den Greenie-Tag und den Tag der offenen Tür über: Mehr als 1000 Rapid-Fans kamen bei bestem Wetter vorbei, schauten bei einem Legendenspiel zu, beglückwünschten Vereinslegende und Neo-SK Rapid II-Coach Steffen Hofmann zum 40er und freuten sich über die Mannschaftspräsentation. Die positive Stimmung hatte vor allem auch einen sportlichen Hintergrund: Mit dem Sieg unserer Mannschaft bei Lok Zagreb vor kurzem-

qualifizierte sich unsere Mannschaft zumindest für eine europäische Gruppenphase – welche das wird, erfahren wir bald, denn bereits kommende Woche geht es für uns in der UCL-Quali bei Gent weiter. Und auch im zweiten Bewerb, dem UNIQA ÖFB Cup, gelang uns der Aufstieg in die nächste Runde. Nun also der Liga-Auftakt – den ganz Rapid positiv gestalten will, um dann noch gestärkter für die kommenden Wochen gewappnet zu sein! In diesem Sinne: Auf geht's! letzten zwei Spiele von unserer Seite alles reinlegen, alles andere liegt nicht in unserer Hand“, bekräftigt Didi Kühbauer. Und danach wird man gemeinsam zurückschauen, auf das Erreichte. ◀



Neues Auswärtsstrikt!

**VON DER DONAU BIS ZUM INN
IMMER WIEDER RAPID WIEN.**



Wir haben uns als
Mannschaft sehr gut
weiterentwickelt.



„WIR GEWÖHNEN UNS SCHNELL“

Dejan Ljubicic zeigte nicht erst in der abgelaufenen Saison sein großes Können, verlieh unserem Mittelfeld Stabilität und kam immer besser in seine neue Rolle hinein: Zum Saisonstart bekam er die Kapitänsschleife.

Interview: Günther Bitschnau | Foto: GEPA-Pictures.com

Eine neue Saison startet und nach Europacup und Cup folgt nun die Meisterschaft – bisher lief es ganz gut für uns, oder?

DEJAN LJUBICIC:

Auf jeden Fall, es war natürlich unser Ziel, dass wir im Europacup in Zagreb aufsteigen und so zumindest einmal die Gruppenphase der UEFA Europa League erreicht haben. Das ist uns gelungen und ja, das war sicher

ein großes Gefühl der Freude und Erleichterung für uns, weil wir wussten, was auf dem Spiel stand. Jetzt können wir auch ohne große Anspannung in der nächsten Woche in das Duell in Gent gehen, der Druck liegt bei ihnen. Sicher wollen wir auch hier weiterkommen, aber eines nach dem anderen. Und im Cup wirkt es oft einfacher, als es manchmal ist, aber auch das ist uns ganz gut gelungen.

Was darf man von unserer Mannschaft nun für die Meisterschaft erwarten, wo es nun gegen die Admira wieder losgeht?

Nicht viel anderes, als auch in den anderen Bewerben (lacht). Wir sind eine gute Mannschaft und, wie ich glaube, gut aufgestellt für die neuen Aufgaben. Sicher hat es uns geschmerzt, dass uns drei für den Mannschaftskern wichtige Spieler ver-

lassen haben, allen voran Stefan Schwab. Aber so ist Fußball und wie man in den ersten Partien gesehen hat, haben wir es bislang gut kompensiert. Wir haben den Altersschnitt im Team noch einmal nach unten gesetzt, sind aber in der Breite gut aufgestellt und viele nun auch schon länger dabei. Es ist nicht immer eine Frage des Alters, man gewöhnt sich schnell.

So wie du, an die Kapitänsschleife?

ADas ist für mich eine unglaubliche Ehre, man fühlt sich richtig stolz. Ich möchte aber sagen, dass ich mich sicher nur als ein Teil unserer Mannschaft

sehe, der seine Arbeit leistet für den gemeinschaftlichen Erfolg. Ich glaube, in der letzten Saison haben wir alle Großes geleistet und sind zusammen als Einheit gewachsen, also einfach gut weiterentwickelt. Das geht nur, wenn wir alle an einem Strang ziehen. Wenn ich dabei Verantwortung übernehmen darf, freut mich das und ich nehme die Rolle gerne an.

Du bist und wirkst bescheiden wie immer – Cheftrainer Didi Kühbauer hat auch deine menschliche Seite lobend hervorgehoben. Bei welchen Situationen wird es auch mal bei dir hitzig?

Eigentlich versuche ich, durch Überlegen und Nachdenken vieles in den jeweiligen Kontext zu setzen. Man lernt dazu und wird älter - auch, wenn ich erst 22 Jahre bin. Aber es ist auch schon meine vierte Profi-Saison bei Rapid, was mich sehr stolz macht, weil es zeigt, dass man mit harter Arbeit viel erreichen kann. Hitzig kann es nur werden, wenn wir etwa gegen St. Pölten spielen und ich auf meinen Bruder Robert treffe – da sind wir auf dem Platz sehr konzentriert, aber innerhalb der Familie im Nachlauf diskutieren wir schon auch (lacht).

Wo soll für uns heuer die Reise hingehen?

Lassen wir uns überraschen! Der zweite Platz letzte Saison war eine starke Leistung von uns, heuer kommt nun wieder der Europacup dazu. Es warten also spannende Wochen, aber wir werden auch hier gewappnet sein! langfristig fortsetzen. ◀

ANSTOSS FÜR RAPID

Text: Elisabeth Binder |
Fotos: SK Rapid, Gösser.

Mit Gösser und Coca-Cola begrüßten wir vor dem Saisonstart zwei neue Partner an Bord, die ihr euch ab sofort auch bei uns im Allianz Stadion schmecken lassen könnt.



Kaltes Bier darf im Fußball nicht fehlen - damit lässt es sich auf den nächsten Heimsieg anstoßen. Rapid-Fans können dies künftig in Grün-Weiß tun, denn mit Ligastart kommt nun der Inbegriff des österreichischen Bieres in die Becher: Gösser ist neuer Bier- und Premiumpartner des SK Rapid. Mit dem Umschalten der Bierampel von Gelb auf Grün bricht in Hütteldorf eine neue Ära an, unter der Woche erfolgte ein Bieranstich in Hütteldorf. GF Wirtschaft Christoph Peschek: „Mit Gösser setzen wir einen neuen Meilenstein. Hier finden ein österreichisches Traditionsunternehmen und ein Traditionsklub zueinander und zwei echte Lieblinge der Österreicher. Wir freuen uns auf eine Partnerschaft auf Augenhöhe,



he, die Mehrwert für beide Seiten bietet und sind stolz, in Zeiten wie diesen den Marktführer in der Kategorie Bier an Bord begrüßen zu dürfen.“ Klaus Schörghofer, Vorstandsvorsitzender der Brau Union Österreich freut sich auf die gemeinsame Zukunft: „Wir gehen gemeinsam - Rapid und Gösser - in eine Partnerschaft, die von den Werten Tradition und Leidenschaft geprägt ist.“ Ebenso neu mit dabei ist Coca-Cola, das eine erfrischen-

de Teampartnerschaft übernimmt - und ist bereits das 22. Unternehmen, das uns in dieser Form unterstützt. Zusätzlich wird Coca-Cola künftig auf den Trikots des SK Rapid eSports-Teams sichtbar sein und setzt damit ein Zeichen für den wachsenden, digitalen Bereich. Dank 60 Kühlern können Rapid-Fans Coca-Cola, Römerquelle & Co. jederzeit gekühlt im Allianz Stadion genießen. Christoph Peschek: „Wir freuen uns, einen starken Partner gewonnen zu haben – noch dazu in dieser für uns alle sehr herausfordernden Zeit – sowie auf gemeinsame Projekte“. Natascha Mauthner, Field Sales Director bei Coca-Cola HBC Österreich:

„Wir nehmen das gesamte Team von Rapid als partnerschaftlich, offen, freundlich, innovativ und gemeinschaftlich wahr. Daher freut es uns besonders, dass wir nicht nur gemeinsam die Fans und Besucher erfrischen, sondern vor allem gesellschaftlich relevante Themen wie Nachhaltigkeit und Inklusion miteinander vorantreiben wollen.“ ◀



Exklusiver
Lizenznehmer der
Österreichischen
Fußball-Bundesliga



Erfülle dir deinen Fußball-Traum:

Werde Bundesliga Manager!

Spiel' mit beim offiziellen Fantasy Game und gewinne tolle Preise.

manager.laola1.at

- Stelle dein eigenes Team aus allen Bundesliga-Spielern selbst zusammen
- Sammle jede Runde Punkte und spiele gegen alle anderen LAOLA1-User
- Gewinne tolle Preise



MANNSCHAFTSFOTO SOMMER 2020

SAISON 2020/21:
AUGUST 2020



TOR



Richard Strebinger 1

Größe 194 cm
Nation Österreich
Geb. am 14.2.1993
Pflichtsp./Tore 164/0
Vorher: SV Werder Bremen



Paul Gartler 25

Größe 186 cm
Nation Österreich
Geb. am 10.3.1997
Pflichtspiele 2/0
Vorher: SV Kapfenberg



Niklas Hedl 45

Größe 189 cm
Nation Österreich
Geb. am 17.3.2001
Pflichtsp./Tore 0/0
Vorher: SK Rapid II

ABWEHR



Mateo Barać 4

Größe 190 cm
Nation Kroatien
Geb. am 20.7.1994
Pflichtsp./Tore 45/4
Vorher: NK Osijek



Mario Sonnleitner 6

Größe 182 cm
Nation Österreich
Geb. am 8.10.1986
Pflichtsp./Tore 346/27
Vorher: Sturm Graz

MITTELFELD



Tamás Szántó 18

Größe 179 cm
Nation Ungarn
Geb. am 18.2.1996
Pflichtsp./Tore 46/5
Vorher: SK Rapid II



Christoph Knasmüllner 28

Größe 181 cm
Nation Österreich
Geb. am 30.4.1992
Pflichtsp./Tore 79/16
Vorher: FC Barnsley



Dejan Ljubicic 39

Größe 186 cm
Nation Österreich
Geb. am 8.10.1997
Pflichtsp./Tore 102/7
Vorher: SK Rapid II



Melih Ibrahimoglu 40

Größe 175 cm
Nation Österreich
Geb. am 17.7.2000
Pflichtsp./Tore 4/0
Vorher: SK Rapid II



Lion Schuster 42

Größe 183 cm
Nation Österreich
Geb. am 9.8.2000
Pflichtsp./Tore 2/0
Vorher: SK Rapid II

ABWEHR



Christopher Dibon 17

Größe 183 cm
Nation Österreich
Geb. am 2.11.1990
Pflichtsp./Tore 170/9
Vorher: RB Salzburg



Maximilian Hofmann 20

Größe 183 cm
Nation Österreich
Geb. am 7.8.1993
Pflichtsp./Tore 167/6
Vorher: SK Rapid II



Filip Stojkovic 22

Größe 180 cm
Nation Montenegro
Geb. am 22.1.1993
Pflichtsp./Tore 22/0
Vorher: Roter Stern Belgrad



Leo Greiml 30

Größe 187 cm
Nation Österreich
Geb. am 3.7.2001
Pflichtsp./Tore 12/0
Vorher: SK Rapid II



Maximilian Ullmann 31

Größe 180 cm
Nation Österreich
Geb. am 17.6.1996
Pflichtsp./Tore 3
40/3

MITTELFELD



Dalibor Velimirovic 47

Größe 182 cm
Nation Österreich
Geb. am 13.2.2001
Pflichtsp./Tore 7/0
Vorher: SK Rapid II



Yusuf Demir 48

Größe 170 cm
Nation Österreich
Geb. am 2.6.2003
Pflichtsp./Tore 7/1
Vorher: SK Rapid II

ANGRIFF



Taxiarchis Fountas 9

Größe 170 cm
Nation Griechenland
Geb. am 4.9.1995
Pflichtsp./Tore 31/23
Vorher: SKN St. Pölten



Deni Alar 19

Größe 185 cm
Nation Österreich
Geb. am 18.1.1990
Pflichtsp./Tore 4/0
Vorher: Levski Sofia



Ercan Kara 29

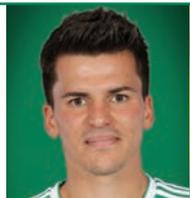
Größe 192 cm
Nation Österreich
Geb. am 03.01.1996
Pflichtsp./Tore 11/5
Vorher: SV Horn

MITTELFELD



Philipp Schobesberger 7

Größe 176 cm
Nation Österreich
Geb. am 10.12.1993
Pflichtsp./Tore 159/31
Vorher: FC Pasching



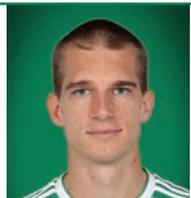
Thomas Murg 10

Größe 173 cm
Nation Österreich
Geb. am 14.11.1994
Pflichtsp./Tore 158/33
Vorher: SV Ried



Thorsten Schick 13

Größe 181 cm
Nation Österreich
Geb. am 19.5.1990
Pflichtsp./Tore 20/0
Vorher: Young Boys Bern



Srdjan Grahovac 14

Größe 182 cm
Nation Bosnien-H.
Geb. am 19.9.1992
Pflichtsp./Tore 122/4
Vorher: HNK Rijeka



Dejan Petrovic 16

Größe 179 cm
Nation Slowenien
Geb. am 12.1.1998
Pflichtsp./Tore 16/0
Vorher: NK Aluminij

ANGRIFF



Koya Kitagawa 32

Größe 179 cm
Nation Japan
Geb. am 26.7.1996
Pflichtsp./Tore 22/3
Vorher: Shimizu S-Pulse



Kelvin Arase 36

Größe 171 cm
Nation Österreich
Geb. am 15.1.1999
Pflichtsp./Tore 35/6
Vorher: SV Horn (verliehen)

TRAINER



Zur Person
geb. am 4. April 1971 in Heiligenkreuz

Karriere als Spieler/Trainer

Im Oktober 2018 kehrte der 49-Jährige nach knapp zwei Jahrzehnten zu seinem Herzensverein zurück. 1992 bis 1997 war er bei uns erfolgreich als Spieler im Einsatz (176 Pflichtspiele/39 Tore; österreichischer Cupsieger 1995, österreichischer Meister 1996 und Europacupfinalist 1996), ehe er im Ausland insgesamt fünf Jahre bei Real Sociedad und beim VfL Wolfsburg engagiert war. Danach ließ er beim SV Mattersburg seine Spielerkarriere ausklingen (2008). Als Trainer begann Kühbauer im Dezember 2008 bei der zweiten Mannschaft von Admira Wacker, wo er 2010 die Profis übernahm und in die Bundesliga führte (2011). Bis 2013 blieb Kühbauer in der Südstadt, erreichte Platz 3 und den Europacup, ehe er zum WAC wechselte (wo er bis November 2015 blieb), mit dem er ebenso auf der europäischen Bühne reüssierte. 2018 ging er dann zum SKN St. Pölten, wo er sich mit den Niederösterreichern in der oberen Tabellenhälfte behauptete. Danach erfolgte die Rückkehr zu Rapid, wo Grün-Weiß u.a. in der abgelaufenen Saison 2019/20 Vizemeister wurde.

Weiters heuer im Einsatz/im Kader stehend: Adrian Hajdari (2/0), Paul Gobara (1/0), Dragoljub Savic (1/0), Marko Bozic (0/0), Bernhard Unger (0/0)

Positiv wollen wir am Freitag auch unser Auftaktspiel gegen die Admira bestreiten!

Text: Gerald Pichler | Foto: www.gepa-pictures.com

NEUSTART MIT ZUSCHAUERN

Nach einem halben Jahr mit Geisterspielen werden zum Bundesliga-Saisonauftritt der Bundesliga gegen die Admira erstmals wieder Zuschauer zugelassen sein.

Ein Heimspiel mit Zuschauern gab es in Hütteldorf zuletzt am 1. März beim 3:1-Heimsieg über Mattersburg. Damals waren 14.100 Zuschauer im Allianz Stadion. Seitdem herrschten leere Ränge, wobei Rapid von den fünf Heimspielen in der Meisterrunde drei (gegen Sturm Graz, Wolfsberg und den LASK) für sich entscheiden konnte. Gegen Meister RB Salzburg und auch gegen Hartberg gab es Niederlagen. Am Ende reichte es für

einen erfreulichen zweiten Platz und die damit verbundene Teilnahme an der Qualifikation zur Champions League. In diese ist man mit einem 1:0 in Kroatien gegen Lok Leipzig erfolgreich gestartet. Zumindest die Gruppenphase der Europa League wurde damit bereits erreicht. Nach dem 5:0-Sieg im ÖFB-Cup gegen St. Johann im Pongau beginnt mit dem Heimspiel gegen die Admira auch die neue Bundesliga-Saison 2020/21



Beim letzten Aufeinandertreffen gab es für uns in der Südstadt einen 3:0-Erfolg!

Die Admira war in der Vergangenheit meist ein sehr unangenehmer Gegner. Dennoch hat unsere Mannschaft in der Klubgeschichte gegen keine andere Mannschaft öfter gewonnen als gegen die Admira (bisher 151 Mal in 277 Pflichtspielen). In den vergangenen 2 ½ Jahren hat Rapid allerdings gegen die Südstädter die letzten sieben Spiele gegeneinander allesamt gewonnen, vier davon daheim, drei Mal auswärts. Dabei blieb man fünf Mal ohne Gegentor.

Ein Wiedersehen mit „MaierHoffer“ Diesmal kommt der Gegner aber mit zwei Stürmern, die eine sehr erfolgreiche Vergangenheit in Grün-Weiß hinter sich haben und wohl die beste Zeit ihrer Karriere in Hütteldorf erlebt haben. Jimmy Hoffer und Stefan Maierhofer trugen wesentlich zum bislang letzten Meistertitel Rapids in der Saison 2007/08 bei.

In der Saison 2008/09 erzielten die beiden 50 der 89 Meisterschaftstore (Hoffer 27, Maierhofer 23). Danach verließen allerdings beide den Verein in Richtung Ausland.

Mit Heimspielen zum Meisterschaftsauftritt hat Rapid in der Vergangenheit meist sehr gute Erfahrungen gemacht. So gab es zwischen 2007 und 2016 sechs Liga-Auftaktsiege in Folge für die Grün-Weißen. In der vergangenen Saison gab es allerdings im ersten Saisonspiel am 26. Juli 2019 eine 0:2-Heimniederlage gegen Meister Red Bull. Davor hatten wir zuletzt 2005 ein Erstrundenspiel vor eigenem Publikum verloren (2:3 gegen Sturm Graz). ◀

BILANZ

GESAMTBILANZ: 252 Spiele

/ 140 S / 53 U / 59 N – Tore: 549:304

HEIMBILANZ: 126 Spiele:

/ 75 S / 26 U / 25 N – Tore: 309:146

1. SPIEL GEGENEINANDER: 23.11.1919 (5:2)

1. HEIMSPIEL: 20.06.1920 (11:2)

HÖCHSTER SIEG: 11:2 (20.06.1920)

HÖCHSTER HEIMSIEG: 11:2 (20.06.1920)

HÖCHSTE NIEDERLAGE: 0:4 (12.03.2016)

HÖCHSTE HEIMNIEDERLAGE: 0:4 (12.03.2016)

DIE MEISTEN SPIELE

43 Spiele: Michael Konsel

42 Spiele: Reinhard Kienast

40 Spiele: Peter Schöttel

34 Spiele: Hans Krankl

32 Spiele: Karl Brauner

31 Spiele: Heribert Weber, Steffen Hofmann

30 Spiele: Herbert Feurer

29 Spiele: Johann Pregesbauer

27 Spiele: Werner Walzer, Egon Pajenk

25 Spiele: Alfred Körner, Franz Binder, Kurt Garger

24 Spiele: Gerhard Hanappi, Rudi Flögel,

Mario Sonnleitner

DIE MEISTEN TORE

33 Tore: Franz Binder

26 Tore: Hans Krankl

21 Tore: Robert Dienst

17 Tore: Franz Weselik

15 Tore: Alfred Körner

14 Tore: Josef Uridil

...

5 Tore: u.a. Thomas Murg

4 Tore: u.a. Deni Alar, Mario Sonnleitner, Philipp Schobesberger

Text: Günther Bitschnau | Fotos: www.gepa-pictures.com

GROSSER AUFLAUF UNTER NEUEN BESTIMMUNGEN

Auch unser Greenie-Tag, den wir diesmal mit dem Tag der offenen Tür zusammenlegten, sorgte für viele schöne Bilder und bot eine gelungene Einstimmung für die kleinen Rapid-Fans.

Das Wetter spielte mit und die gute Stimmung war auch daher eine entsprechende Begleiterecheinung: Unter der aktuellen Woche legten wir die traditionellen Veranstaltungen, unseren Greenie-Tag sowie den Tag der offenen Tür auf einen Termin, der im Zuge der Saisontart-Veranstaltung stattfand. Über den Tag verteilt kamen ab dem frühen Nachmittag rund 1000 Grün-Weiße nach Hütteldorf, zeigten sich bei diversen, aufgestellten Mitmachstationen

aktiv und sammelten sich etwas später auf der Allianz Tribüne. Moderator Lukas Marek, der durchs Programm führte, bat nach und nach unsere Mannschaft auf den Rasen, die zuvor hier am Hauptfeld schon ein Showtraining absolviert hatte. Nach Interviews mit unseren beiden Geschäftsführern Christoph Peschek und Zoran Barisic, sowie Präsident Martin Bruckner und seinem Vorgänger Michael Krammer, wurde zugleich auch Steffen

Hofmann gratuliert – unsere Vereinslegende beging just an diesem Tag seinen runden 40. Geburtstag. Mit einem Legenden-spiel, u.a. mit Präsidiumsmitglied Gerry Willfurth, Markus Katzer, Michi Hatz, Raimund Hedl und vielen mehr ging dann der unterhaltsame Tag zu Ende. Für alle, die sich das Geschehen noch mal zu Gemüte führen möchten, haben wir hier eine Zusammenfassung: [skrapid.at/auftrakrapid!](https://www.skrapid.at/auftrakrapid/) ◀



Text: Mario Römer | Fotos: Red Ring Shots

STARTSCHUSS MIT NEUEN AUFGABEN

Für unsere Mannschaft von SK Rapid II gibt es zum Saisonbeginn viele Neuerungen – allen voran der Aufstieg in die zweite Leistungsstufe. Bereits am Wochenende geht es los!

Am kommenden Sonntag startet für unser Team von SK Rapid II das neue Abenteuer 2. Liga - mit dem Auswärtsspiel gegen den FC Liefering! Das erste Meisterschaftsheimspiel im Allianz Stadion folgt dann eine Woche später am 18. September um 18:30 Uhr gegen FC Juniors OÖ. Nach der Trennung von Trainer Zeljko Radovic wird Rekordspieler Steffen Hofmann unsere zweite Mannschaft erstmals in einer Partie - vorerst interimistisch - betreuen. Bereits in der letzten Zeit war er immer mit den jungen Talenten aktiv, die er durch seine Tätigkeit als Talentemanager bestens kennt. Neuland ist hingegen für uns alle die zweite Liga, die mit vielen spannenden Herausforderungen

aufwartet – das beginnt beim Austragungsort: Grundsätzlich wollen wir, dass auch unsere jungen Rapidler die meisten Spiele in der 2. Liga in unserer Heimat Hütteldorf bestreiten. Deswegen wurde das Allianz Stadion als Hauptspielort festgelegt und wird versucht, hier so viele Spiele wie möglich zu absolvieren. Aufgrund der fixen Teilnahme unserer Profis an einer europäischen Gruppenphase und der Belastung für den Rasen im Allianz Stadion, kann es aber so kommen, dass im Herbst bis zu drei Heimspiele von Rapid II nicht in Hütteldorf, sondern in einem Ausweichstadion stattfinden. Und: Um auch unsere zweite Mannschaft zu unterstützen,

bieten wir euch dazu neben den gewohnten Tageskarten erstmalig ein Rapid II-Abo an – alle Infos gibt es auf [skrapid.at](https://www.skrapid.at)! Gut jedenfalls, dass auch das wirtschaftliche Fundament sicher steht: Mit Blitz Blank darf man sich über die Unterstützung des offiziellen Partners und neuen Brustsponsors freuen, wie GF Wirtschaft Christoph Peschek erläutert: „Die Nachwuchsarbeit ist uns ein großes Anliegen und wesentlicher Bestandteil unserer strategischen Ausrichtung. Das Engagement als offizieller Partner und Brustsponsor von Rapid II macht uns sehr stolz, auch in Zeiten wie diesen sportlich wie partnerschaftlich zu begeistern.“ ◀



TALENTE-SCHAULAUFEN



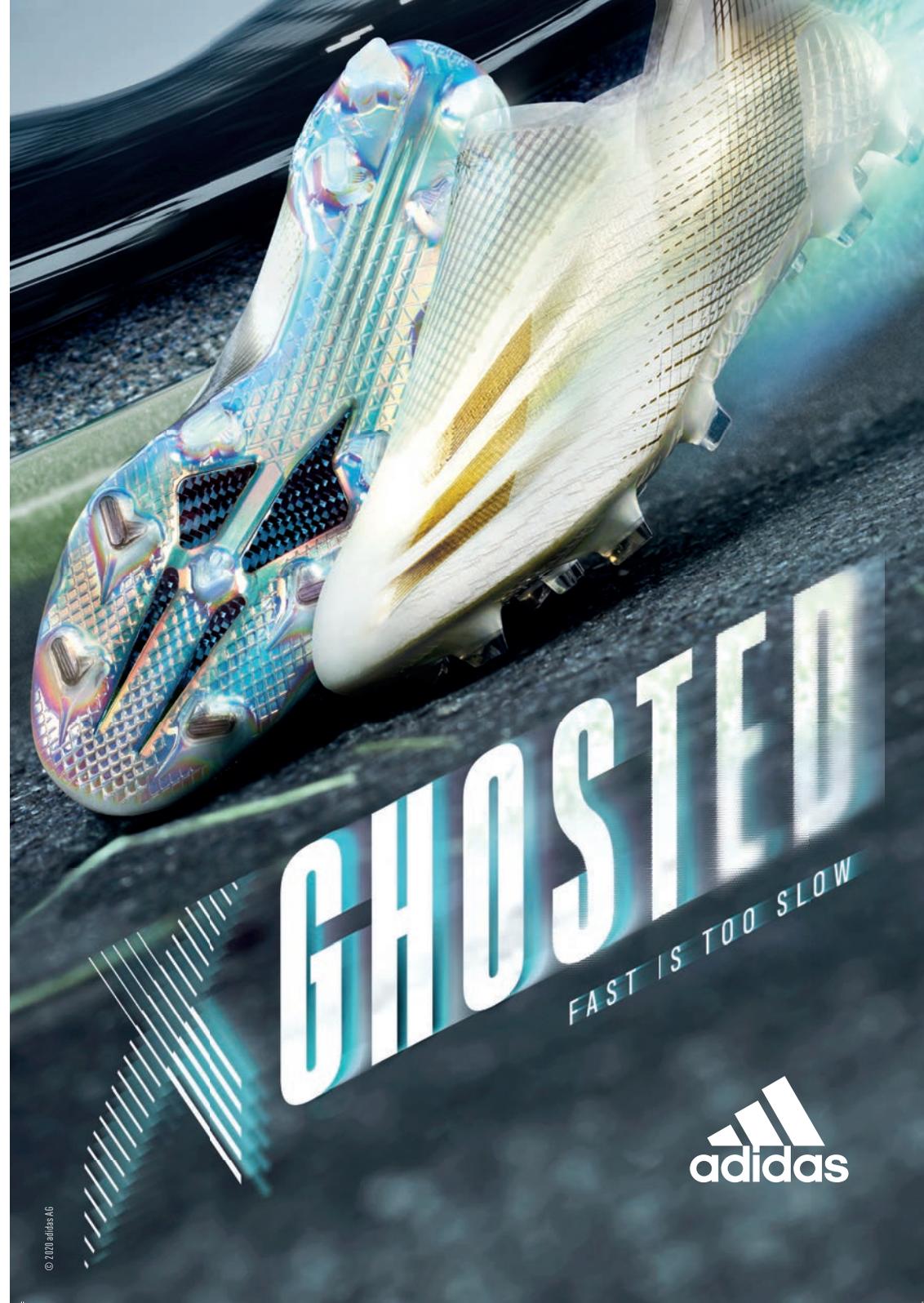
Text: Gerald Pichler | Foto: www.gepa-pictures.com

Im September begrüßten wir zur 13. Auflage des Int. SK Rapid Wiener Zucker-Turnier Vereine aus dem In- und Ausland, Spaß und Leidenschaft waren trotz der aktuellen Gegebenheiten immer dabei.

DBei den meisten der sonst zahlreichen Mannschaften aus dem Ausland fiel diesmal die Anreise flach, so begrüßten wir einzig Slavia Prag von internationaler Seite. Das Teilnehmerfeld wurde durch viele österreichische Mannschaften komplettiert. Rapid startete mit zwei Formationen, Team Grün und Team Rot. Die Tatsache, dass das ansonsten gut besuchte Nachwuchsturnier ohne Zuschauer ausgetragen werden musste, tat der Begeisterung der jungen Spieler aber keinen Abbruch. Die Stars von Morgen machten von Partie eins an klar, auf welche Werte es im Fußball ankommt: Fairness, Emotion und pure Leidenschaft! Ereignisreich verliefen auch die 12 Vorrundenspiele, wo der Ball

insgesamt 40 Mal im Netz landete. Unsere beiden Rapid-Teams sicherten sich jeweils in ihrer Gruppe mit sechs gesammelten Punkten den zweiten Tabellenplatz. Der Sieg in Gruppe A ging an die Talente vom SK Slavia Prag, in Gruppe B setzten sich die Schwarz-Weißen aus Graz durch. In den Platzierungsspielen konnte sich SK Rapid Rot in einem spannenden Duell gegen die Altersgenossen von Team Wiener Linien mit 2:1 durchsetzen und den 5. Platz einfahren. Team Grün traf im Spiel um Platz 3 auf den tschechischen Vertreter: In einem Spiel auf Augenhöhe mit vielen guten Chancen auf beiden Seiten hatte Slavia Prag am Ende die Nase vorne und gewann mit 2:0 – Platz 4 für SK

Rapid Grün! Der Turniersieg bei der 13. Auflage des Int. SK Rapid Wiener Zucker-Turnier ging an die jungen Wilden vom SK Sturm. Im Finalspiel gegen die Austria hatten die Schwarz-Weißen das bessere Ende für sich und durften so letztendlich über den Turniersieg jubeln. Ein großes Danke geht an unsere Sponsoren, allen voran Namenspatron Wiener Zucker, Wien Energie, Allianz, OMV, Soccercoin und Bank Austria sowie an die zahlreichen Helfern und Unterstützer. Bisherige Sieger: SK Rapid (2008, 2010, 2018), Hertha BSC Berlin (2009, 2011), Dinamo Zagreb (2012), AC Milan (2013, 2014), FK Austria (2015, 2016), Slavia Prag (2017), AC Mailand (2019) ◀



© 2019 adidas AG

ALLES NEU IN DER SÜDSTADT

Mit Jimmy Hoffer und Stefan Maierhofer kehrt ein altbekanntes Stürmerduo zurück nach Hütteldorf.

Text: Mario Römer |
Foto: www.gepa-pictures.com



Die letzte Saison war wahrlich ein Spieljahr zum Vergessen aus Sicht der Südstädter. Erst ein torloses Remis am letzten Spieltag bei der WSG Tirol sorgte für den sportlichen Klassenerhalt. Für die Vereinsverantwortlichen Grund genug, um heuer jeden Stein umzudrehen. Dabei kam es wieder einmal zu einem Dejà-vu: Ernst Baumeister übernahm erst Anfang Juni die Rolle des Sportdirektors, knapp acht Wochen später musste er diesen Posten wieder räumen – somit war seine vierte Amtszeit bei der Admira zugleich auch

seine kürzeste. Nachfolger wurde niemand geringerer als der ehemalige Nationaltorhüter und Ex-Austria Sportdirektor Franz Wohlfahrt! Auch der Kader blieb von der Neustrukturierung nicht unversehrt. Insgesamt 13 Spieler haben den Verein im Sommer verlassen, darunter auch die Vereinslegende Daniel Toth, welcher es auf insgesamt 289 Pflichtspieleinsätze für die Niederösterreicher brachte. Dem Gegenüber wurden acht Spieler neuverpflichtet. Zusätzlich kehrten auch die beiden

KLUB-INFO



VEREINSNAME FC Flyeralarm Admira
GRÜNDUNGSJAHR 1905
ADRESSE Johann Steinböckstrasse 5 2344 Maria Enzersdorf
E-MAIL office@flyeralarmadmira.at
HOME PAGE flyeralarmadmira.at
PRÄSIDENT Ing. Mag. Philip Thonhauser
VIZEPRÄSIDENTEN Jürgen Werner, Wolfgang Resch
MANAGER Andreas Protil
GESCHÄFTSFÜHRUNG MA Thomas Drabek
NACHWUCHS Dino Buric
SICHERHEIT Michael Neumann
PRESSE Matthias Rencher
TRAINER Zvonimir Soldo
CO-TRAINER Michael Horvath
TORMANNTRAINER Martin Dedek



Leihspieler Marco Hausjell und Lukas Malicsek zurück in die Südstadt. Ein Name unter den Neuzugängen sorgte dabei für großes Aufsehen. Stefan Maierhofer wechselte vom Ligakonkurrenten WSG Tirol zur Admira. Für den großgewachsenen Mittelstürmer ist es die bereits sechste Station im österreichischen Profifußball. Zugleich ist es auch eine Reunion eines erfolgreichen Duos: Stefan Maierhofer und Erwin „Jimmy“ Hoffer! In der Saison 2007/08 hatten die beiden Knipser einen erheblichen Anteil an unserer

letzten Meistersaison. Nun erfolgt am Freitag um 18:30 Uhr mit dem Heimspiel gegen Flyeralarm Admira der Auftakt für die neue Bundesliga-Saison.

Das letzte mal als man sich bereits am 1. Spieltag begegnete liegt noch nicht allzu lange zurück: In der Saison 2018/19 sorgten unsere Grün-Weißen mit einem 3:0 Auswärtserfolg in der Südstadt für den perfekten Saisonstart! Ein ähnliches Ergebnis wünschen wir uns auch heute Abend! ◀

KADER



Nr.	Pos.	Name
1	T	Andreas Leitner
30	T	Christoph Haas
40	T	Elias Scherf
3	A	Christoph Schösswendter
4	A	Sebastian Bauer
5	A	Paul-Friedrich Koller
12	A	Julian Buchta
22	A	Marcus Maier
23	A	Pascal Petlach
27	A	Emanuel Aiwu
37	A	Leonardo Lukacevic
44	A	Nikola Pejovic
23	M	Roman Kerschbaum
11	M	Muhammed Cham Saracevic
14	M	Morten Hjulmand
17	M	Aleksandar Cirkovic
19	M	Wilhelm Vorsager
20	M	Marco Kadlec
61	M	Onurhan Babuscu
90	M	Tomislav Tomic
7	A	Dominik Starkl
9	A	Stefan Maierhofer
13	A	Filip Ristanic
16	A	Erwin Hoffer
24	A	Marco Hausjell
63	A	Luca Kronberger



WIEN ENERGIE

SO BUNT WIE MEIN LEBEN.



Gratis-Tickets,
Gewinnspiele
und Rabatte

IN DER VORTEILSWELT IST IMMER WAS LOS!

Rapid-Fans sind klar im Vorteil: Gratis-Tickets für Heimspiele, Gewinnspiele, Rabatte auf Fanartikel und exklusive Treffen mit den Spielern. Jetzt entdecken auf wienenergie.at/vorteilswelt oder am besten gleich im Kundenportal sichern auf meine.wienenergie.at



www.wienenergie.at

Wien Energie, ein Partner der EnergieAllianz Austria.